

## Übungsblatt 10

### Aufgabe 10.1 (3+3 Punkte)

Betrachten Sie für die Radien  $a_1, \dots, a_n > 0$  das Ellipsoid

$$E_n := \left\{ x \in \mathbb{R}^n : \sum_{k=1}^n \frac{x_k^2}{a_k^2} < 1 \right\}.$$

a) Geben Sie einen  $C^1$ -Diffeomorphismus  $\Phi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  an mit  $\Phi(B_1(0)) = E_n$ .

b) Bestimmen Sie das Volumen  $\lambda_n(E_n)$  in den Fällen  $n = 2, 3$ .

*Hinweis:* Nach Beispiel 9.5 b) ist  $\lambda_2(B_1(0)) = \pi$  und  $\lambda_3(B_1(0)) = \frac{4}{3}\pi$ .

### Aufgabe 10.2 (2+2+2 Punkte)

Betrachten Sie den Körper

$$K := \left\{ (x, y, z) \in \mathbb{R}^3 : \frac{1}{2}(1+z^2) < x^2 + y^2 < 2(1+z^2), 0 < z < 2 \right\}.$$

a) Bestimmen Sie das Volumen  $\lambda_3(K)$  mit Hilfe des Prinzips von Cavalieri.

b) Seien  $U := (1, \infty) \times (-\pi, \pi) \times (0, \infty)$  und  $\Phi : U \rightarrow \mathbb{R}^3$  gegeben als

$$\Phi(r, \varphi, s) := \left( sr \cos(\varphi), sr \sin(\varphi), \sqrt{r^2 - 1} \right), \quad 1 < r < \infty, -\pi < \varphi < \pi, 0 < s < \infty.$$

Bestimmen Sie  $\Phi^{-1}(K)$  und berechnen Sie das Volumen  $\lambda_3(K)$  mit Hilfe des Transformationssatzes unter Verwendung der Transformation  $\Phi$ . Verwenden Sie ohne Beweis, dass die Abbildung  $\Phi : U \rightarrow V := \Phi(U)$  ein  $C^1$ -Diffeomorphismus ist mit  $\det \Phi'(r, \varphi, s) = -\frac{sr^3}{\sqrt{1-r^2}}$  für  $(r, \varphi, s) \in U$ .

c) Berechnen Sie mit Hilfe des Transformationssatzes unter Verwendung der Transformation  $\Phi$  das Integral

$$\int_K x^2 z \, d(x, y, z).$$

### Aufgabe 10.3 (3+3 Punkte)

Seien  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  ein Maßraum und  $M := \sup \{ \mu(A) : A \in \mathcal{A}, \mu(A) < \infty \} \in [0, \infty]$ . Zeigen Sie:

a) Für jede  $\mu$ -integrierbare Funktion  $f : \Omega \rightarrow \bar{\mathbb{R}}$  gilt  $\mu(\{f \neq 0\}) \leq M$ .

b) Ist  $(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$   $\sigma$ -endlich und  $M < \infty$ , dann gilt

$$\|f\|_q \leq M^{1/q-1/p} \|f\|_p, \quad f \in L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu), \quad 1 \leq q < p \leq \infty,$$

d. h. insbesondere  $L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu) \subseteq L^q(\Omega, \mathcal{A}, \mu)$  für  $1 \leq q < p \leq \infty$ .

*Hinweise:* In Teil b) sollte der Fall  $p = \infty$  (dann ist  $1/p := 0$ ) separat betrachtet werden.

Für den Fall  $p < \infty$  ist die Hölder'sche Ungleichung hilfreich.

*Bemerkung:* Ist  $\mu(\Omega) < \infty$ , dann gilt  $M = \mu(\Omega) < \infty$ . Dies liefert die in diesem Fall bekannten Inklusionen

$$L^\infty(\Omega, \mathcal{A}, \mu) \subseteq L^p(\Omega, \mathcal{A}, \mu) \subseteq L^q(\Omega, \mathcal{A}, \mu) \subseteq L^1(\Omega, \mathcal{A}, \mu), \quad 1 \leq q < p \leq \infty.$$

Abgabe bis zum Dienstag, den 9. Januar 2024, 14.00 Uhr über das Ilias-System.

Die Besprechung der Aufgaben findet am Donnerstag, den 11. Januar 2024, um 16.30 Uhr im Tutorium in Hörsaal 5M statt.